

Tagesordnungspunkt 6

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Medenbach am 05. Juli 2012

Tempo 30 am Hinkelhaus hier: Beschluss

Beschluss Nr. 0029

Der Magistrat wird gebeten, die zuständige Straßenverkehrsbehörde zu veranlassen, an der L 3028 zwischen der DB Überführung und dem Kreisel Tempo 30 als Höchstgeschwindigkeit anzuordnen.

Begründung:

Der Ortsbeirat hat schon zu verschiedenen Anlässen auf die erhebliche Gefährdung der Fußgänger und Fahrradfahrer bei dem Durchqueren der DB - Überführung hingewiesen.

Der Tunnel, der keinen Gehweg / Radweg aufweist, stellt eine wichtige Verbindung zu den folgenden Zielen dar:

- DB - Haltepunkt Auringen / Medenbach
- Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten auf den Erlen in Auringen
- weiterführende Fuß- und Radwegverbindung nach Auringen

In dem Bereich zwischen dem Tunnel und dem Kreisel befinden sich beidseitige Haltestellen der ESWE. Um die Haltestellen zu erreichen, muss die Landesstraße an dieser Stelle überquert werden.

Für die aus Richtung Medenbach kommenden Fußgänger sind die Sichtverhältnisse schlecht. Die Fahrradfahrer müssen zudem die Landesstraße kreuzen.

Bei Dunkelheit sind Fußgänger in dem nicht beleuchteten Tunnel nur schwer zu erkennen.

Eine bauliche Lösung in Form einer Verbreiterung des Tunnels oder des Baus einer separaten Fuß- und Radwegunterführung scheiterte bislang.

Der Ortsbeirat ist der Ansicht, dass, solange eine Abhilfe durch bauliche Maßnahmen nicht möglich ist, die Verkehrssicherheit anderweitig erhöht werden muss.

Die L 3028 zählt in dem genannten Bereich als freie Strecke. Sie ist mit Tempo 50 ausgeschildert. Aufgrund der bestehenden Verknüpfungen der verschiedenen Verkehrsarten (Fußgänger, Fahrradfahrer, Kraftfahrzeuge ÖPNV) weist der Streckenabschnitt die Charakteristik einer Ortsdurchfahrt auf. Eine Fahrgeschwindigkeit von 50 km/h ist aufgrund der beschriebenen Verhältnisse zu schnell. Die Anordnung von Tempo 30 auf einer Länge von ca. 200 m würde

wesentlich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen und die Fahrzeit der Kraftfahrzeuge nur unbedeutend verlängern.

Verteiler:

Dezernat IV
Amt 66
101400 / zdA

David
Ortsvorsteher